

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Langebrück



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 23. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/023/2011)

am Dienstag, 17. Mai 2011,

18.32 Uhr

**Beratungsraum der Verwaltungsstelle Langebrück
Weißiger Str. 5
01465 Dresden OT Langebrück**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:32 Uhr
Ende: 20:27 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 20:45 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU
Florian Kaluza
Ulrich Knöpfle
Dr. Eckhard Koch
Ursula Krug
Thomas Rapp
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE
Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen
Bert Kaulfuß

Gäste
Barbara Knifka

Abwesend:

Mitglied Liste SPD
Dr. Mathias Antonioli

Bürger: 10
Sitzungsleiter: Herr Hartmann
Schriftführer: Frau Trepte
Beschlussfähigkeit: ja

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Information durch den Ortsvorsteher
Sachstand Landgasthof "Hofewiese"
Sachstand Waldbad Langebrück
Sachstand Busnetz 2010 und Linienänderung 2011
Prüfung Errichtung Photovoltaikanlage Bürgerhaus Langebrück
- 5 Besetzung der Schiedsstelle Klotzsche mit einer Friedensrichterin/ einem Friedensrichter
hier: Verfahrensabstimmung
Diskussion und Beschlussfassung
- 6 Ausbau Käthe-Kollwitz-Platz/ Langebrücker Straße
hier: Beteiligung des Ortschaftsrates/ Abstimmung weiteres Verfahren
Diskussion und Beschlussfassung
- 7 Bericht über Bau-, Flächen- und Naturdenkmäler in der Ortschaft Langebrück
hier: Auftrag an das Kulturamt der Landeshauptstadt Dresden
Diskussion und Beschlussfassung
- 8 Bericht über bestehende und beabsichtigte Ausweisungen von Landschafts-
schutz- und Biotopbereichen in der Ortschaft Langebrück
hier: Auftrag an das Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden
Diskussion und Beschlussfassung
- 9 Bericht über die in der Zeit vom 01.01.1999 bis zum 31.12.2011 durch das Lie-
genschaftsamt veräußerten oder erworbene Grundstücke in der Ortschaft
Langebrück
hier: Auftrag an das Liegenschaftsamt der Landeshauptstadt Dresden
- 10 Fragen an den Ortschaftsrat
- 11 Termine
- 12 Sonstiges

Nicht öffentlich

- 13 Sicherung der Weiterbetriebsung des Feriendorf Langebrück
hier: Sachstandsbericht/ Informationen/ Verkaufsentscheidung
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 14 Auftragsvergabe/ Mittelverwendung

hier: Installation Klingel Behindertenaufgang Bürgerhaus
Diskussion und Beschlussfassung

- 15 Finanzbericht
hier: Ausgabestand 2011
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 16 Verfügungsrahmen Ortsvorsteher
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 17 Vorbereitung Klausurtagung
- 18 Sonstiges

zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte und Bürger durch den Ortsvorsteher und Eröffnung der Sitzung
- Herr Dr. Antonioli ist dienstlich entschuldigt, Herr Kaluza wird aus dienstlichen Gründen ca. 20 min. später zur Sitzung kommen
- Bestätigung der ordnungs- und fristgemäßen Ladung, die Beschlussfähigkeit ist gegeben
- Anträge zur Tagesordnung:
. Herr Hartmann bittet entsprechend § 36 Abs. 3 SächsGemO um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes unter 9a: Bericht zu Anmeldezahlen Langebrücker Schülerinnen und Schüler im Mai 2011 an Grund- und Mittelschulen sowie Gymnasien für das Schuljahr 2011/2012 unter Berücksichtigung des Schulstandortes Radeberg
Begründung: in der gestrigen Ortsbeiratssitzung Klotzsche wurde zum Gymnasium Dresden-Klotzsche informiert, dass zum nächsten Schuljahr 8 mobile Raumeinheiten zum Einsatz kommen (5zügig) - in Folge dann bis zu 12 mobile Raumeinheiten (jetzt 3 zügig), es wurde hierzu keine Zeitschiene genannt; diese schlechten Rahmenbedingungen sowie die zunehmenden Schülerzahlen und die Frage der ausreichenden Schulkapazitäten bedürfen eines Beschlusses und rechtfertigen die Eilbedürftigkeit der Angelegenheit
Der Rat bestätigt die so ergänzte Tagesordnung.
- Bestätigung des Protokoll der letzten Sitzung vom 12.04.2011 durch die Mitunterzeichner Frau Krug und Herrn Kaulfuß
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Frau Sawallisch und Herr Gebauer

zu TOP 2:

- Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.03.2011:
- der Beschluss zum Mietvertrag mit Herrn Pretscheck vom 12.04.2011 ist ungegenseitlich aufgrund von offenen Fragen zur elektrotechnischen Anbindung – das Thema steht deshalb heute als TOP 13 erneut auf der Tagesordnung
- Beschluss zur Firmenerweiterung Micro-Epsilon im Gewerbegebiet:
 1. Der Ortschaftsrat Langebrück positioniert sich zu einer Erweiterung der Firma MICRO-EPSILON Optronik GmbH am Standort Lessingstraße in Langebrück.
 2. Der Ortschaftsrat Langebrück präferiert die Umsetzung des B-Planes Nr. 349 Dresden-Langebrück Nr. 8 Erweiterung Gewerbegebiet Lösigberg.
 3. Alternativ sind die Voraussetzungen am Standort Lessingstraße, Flurstücke 334/11, 333/12, 332/12, 333/13, 333/14, 332/13 und 332/14 planerseitig voranzutreiben.
Der Ortschaftsrat Langebrück ist in den weiteren Planungsschritten zu beteiligen.
Eine abschließende Entscheidung zu den Möglichkeiten einer baulichen Umsetzung der präferierten Entscheidung zu Pkt. 2 soll bis spätestens 30.09.2011 erfolgen.

Die Möglichkeiten der Umsetzung einer Alternativlösung zu Pkt. 3 sollen bis 30.07.2011 vorliegen.

- Beschluss Zuwendung Verfügungsmittel:
 - . Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung aus den Verfügungsmitteln 2011 für den Kulturverein Langebrück e.V. entsprechend der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden zur kommunalen Kulturförderung v. 27. Mai 2008 zum Antrag vom 15.02.2011/Nachreichung Veranstaltungsförderung 2011 v. 16.02.2011 in Höhe von 900,00 € als Projektförderung für die Veranstaltungen 17.06.2011, 18.06.2011 und 21.10.2011 sowie 350,00 € als institutionelle Förderung zu.
 - . Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung aus den Verfügungsmitteln 2011 für die Mitgliedergruppe Langebrück der URANIA in Höhe von 1.000 € zu. Die Kosten für die Bereitstellung der mobilen Toilette zur Durchführung der gemeinsamen Veranstaltung mit dem Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr in Höhe von 100 € übernimmt die Ortschaft.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Anschaffung von 4 Hundetoiletten als Pilotprojekt für Langebrück in Höhe von 655 EUR. Die Aufstellung der Hundetoiletten erfolgt durch den Bauhof.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Anschaffung eines Schaukastens (Material Alu, schlagfest, 12 x DIN A4) für die Anbringung an der Außenwand des Bürgerhauses in Höhe von 120 EUR.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt für das Bürgerhaus die Grund- und Glasreinigung durch die Firma GIES in Höhe von 2.700 EUR.
- Beschluss zur kommerziellen Küchennutzung im Bürgerhaus und Aufhebung eines Beschlusses:
 - . Der Ortschaftsrat Langebrück hebt den Beschluss OR LB 33/2010 vom 16.03.2010 auf.
 - . Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt für die kommerzielle Nutzung der Catering-Küche im Bürgerhaus eine Nutzungspauschale bis 100 Teilnehmer 50 EUR und ab 100 Teilnehmer 100 EUR.
- Beschluss zum Waldbad Langebrück:
 - . Einladung von Herrn Beine von der QAD zur nächsten Ortschaftsratssitzung am 14.06.2011 zum Thema: Betreibung Waldbad Langebrück 2011, Aktivitäten der QAD, personelle und organisatorische Ausgestaltung 2011, Kooperation/Zusammenarbeit mit der Ortschaft Langebrück, Perspektive der Badbetreibung durch die QAD über das Jahr 2011 hinaus.
 - . Anschreiben an Bürgermeister Seidel als Aufsichtsratsvorsitzender QAD hinsichtlich Klärungsbedarfs der Ortschaft Langebrück zum Waldbad, nachrichtlich an Bürgermeister Sittel.
 - . Vorbereitung Beschluss für Mai: Beteiligung der Ortschaft hinsichtlich Weiterbetrieb ab 2012, Klärung des Überganges der Saison 2011 in 2012 einschließlich Personalbestellung.

die Landeshauptstadt Dresden und der Aufsichtsratsvorsitzende der QAD, Herr Seidel, informierten, dass die QAD die Betreibung des Waldbades nicht fortsetzen wird und das die QAD daher von Anfragen zum Waldbad Abstand nimmt; Herr Mania, Leiter des Eigenbetriebes Sportstätten- und Bäderbetrieb der Landeshauptstadt Dresden wird am 14.06.2011 zur Ratssitzung kommen

zu TOP 3 und 4:

- Beschluss OR LB 87/2010 zum Parkverbot Entwässerungsmulden - Antwort von Bürgermeister Marx: Parkverbotsbereiche wurden geprüft und von Dresdner Str. 94 b bis Abzweig Heinrich-Heine-Str. eingeschränktes Halteverbot angeordnet
- Beschluss OR LB 06/2011 zum Weixdorfer Weg - Kenntnisnahme des Beschlusses vom Stadtplanungsamt, dass der Ortschaftsrat Langebrück für Fragen zur Bebauung Weixdorfer Weg/Gemarkung Schönborn nicht zuständig ist
- Beschluss OR LB 91/2011 zum Gehbahnbau – Hinweis seitens der Stadt, dass zusätzliche Mehrbedarfe nicht umsetzbar sind – wir hatten nichts zusätzliches aufgenommen

- der Stadtrat hat am 14.04. die Optimierung der Struktur und der Dienstleistungsqualität des Bürgerservice in der Landeshauptstadt Dresden beschlossen - die Ortschaft Langebrück ist davon nicht betroffen, Beibehaltung der Verwaltungsstelle Langebrück mit 4 Stellen und 5 Mitarbeitern des Bauhofes, Festhalten am Pilotprojekt der Zusammenlegung der Bauhöfe LB/WX - derzeit keine Ergebnisse in der Stadt zu den Rahmenbedingungen, Herr Hartmann hat daraufhin angezeigt, dass unsererseits kein Gesprächsbedarf besteht; Entscheidungen bedürfen der vorherigen Beschlussfassung durch den Ortschaftsrat Langebrück
- Kreuzung Liegauer Str./Hauptstr.: der Ortschaftsrat hatte die Ausweisung von Parkflächen vor der Bäckerei Mueller in der Stadt prüfen lassen - dies wurde abschlägig begründet
 - . ein Anlieger der Liegauer Str. 1 hatte an die Stadt geschrieben, um die vom Rat ange-regte Legalisierung des Parkens vor der Bäckerei zu verhindern sowie durch Montage von Speerpfosten eine klarere Abtrennung des Gehwegbereiches zu erzielen; die Stadtverwaltung hat dies abschlägig beantwortet - Herr Hartmann informiert zum Inhalt des Schreibens vom Straßen- und Tiefbauamt

Herr Kaluza nimmt an der Sitzung teil (18:52 Uhr).

- . entsprechend dem Schreiben erfolgen keine baulichen Veränderungen, verstärkte Kontrolle des Kurzzeitparkens, Verstöße werden von uns geahndet
- Information zur Integrierten ländlichen Entwicklung, Aufnahme in Regionalprogramm IHLE (die Landeshauptstadt Dresden war in diesem Programm noch nicht enthalten); Gebiete: Marsdorf, Gomlitz, Lausa-Friedersdorf, Schönborn, Weißig und Rossendorf; Langebrück ist nicht erfasst; die Ortschaftsräte haben die Möglichkeit, Vorschläge zu unterbreiten
 - Herr Hartmann ist der Meinung, dass die Landeshauptstadt Dresden genug Möglichkeiten hat, um ländlich so etwas zu fördern, INSEK ist für ihn sehr widersprüchlich
- Irritation bei der Ortschaft Schönborn zur Mittelverwendung der Verfügungsmittel, der Ortsvorsteher Schönborn hat sich deshalb an die Stadt gewendet, Herr Hartmann stellt klar, dass zu keiner Zeit eine Mittelverwendung seitens Schönborns von Langebrück abhängig war; Stichtag ist die Einwohnerzahl zum 31.12.2010, der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften hat den Einwohnerschlüssel bestätigt: insgesamt 4.145 Einwohner, davon 3.651 in Langebrück und 494 in Schönborn; das sind für Schönborn 13,53 %: konsumtiv für Schönborn 14.047,47 EUR und investiv 15.142,10 EUR
- Anregung von Herrn Claus zum Schillerplatz vom 16.05.2011 (formal nicht als Tagesordnungspunkt), seine Ansicht ist wichtig und interessant, Hintergrund ist die Aufhebung des Sanierungsgebietes, aus dem Schreiben von Herrn Claus: nach Auffassung vieler Bürger von Langebrück und Besuchern macht der Schillerplatz einen ungepflegten Eindruck. Dazu zählen der Rasenzustand, die Buchenhecke und der Fußweg um den Schillerplatz. Eine Frischekur durch Fachpersonal würde dem Schillerplatz gut zu Gesicht stehen. In der Mitte des Schillerplatzes könnte ein kleines Hochbeet errichtet werden, damit eine geschmackvolle Bepflanzung erfolgen kann und damit ein Blickfang wäre.
 - . dieser Vorschlag findet Herr Hartmann vernünftig und richtig; er fragt bei der Stadterneuerung nach, inwieweit noch Restmittel für die Aufwertung des Parks vorhanden sind, die Anregung sollte trotzdem mit aufgenommen werden - eventl. für die nächste Saison
 - . Herr Gebauer spricht trotz Wertschätzung aller Ideen die möglichen Schäden durch Kinder und Heranwachsende an. Herr Hartmann informiert, dass eine Gruppe Jugendlicher mit ihm gesprochen hat - sie suchen eine Fläche von ca. 20 x 100 m für ihre Mountainbikes zum üben; wir sollten da etwas finden, bei der Gruppe sind auch Mädchen mit dabei, Hinweis auf Intensität unserer Kontrollen, sporadische Bestreifungen, die Jugendlichen brauchen ihren Freiraum - Thema für Klausurtagung
- Gewässerschau morgen 8 Uhr mit dem Umweltamt, Untere Wasserbehörde, Herrn Schmidt; interessierte Ortschaftsräte können teilnehmen, Anwohner können Hinweise geben

- Bebauungsplan Erweiterung Gewerbegebiet Lösigberg, das Stadtplanungsamt bittet um Stellungnahme zur öffentlichen Auslegung des Vorentwurfs bis zum 18.05.2011, Hinweis auf die letzte Beschlussfassung des Ortschaftsrates zur Erweiterung
- Besprechung mit der Deutschen Bahn zum Viadukt Weißiger Str. am 27.05.2011, 13:30 Uhr
- Terminplan Stadtrats- und Ausschuss-Sitzungen 2012 ist den Räten bekanntgegeben worden - Bitte an die Räte, wenn wichtige Termine für 2012 schon feststehen, diese bitte melden
- Gratulationen zum 65. Geburtstag von Ortsvorsteher Behr sind möglich am 27.05.2011 zwischen 10 und 13 Uhr im Ratssaal der Verw.-stelle Schönfeld-Weißig (entsprechend Schreiben der Verw.-stelle Schönfeld-Weißig/Sekretariat/Büro OV), wir werden Glückwünsche übermitteln
- durch einen Bürgerhinweis wurde die Errichtung einer Gartenbehelfslaube im Vorgarten an der G.-Hauptmann-Str. mitgeteilt, für welche nach Prüfung keine Baugenehmigung erteilt wurde, hier gilt die Erhaltungs- und Gestaltungssatzung, der Eigentümer wird drüber in Kenntnis gesetzt werden
- Bericht zum Busnetz 2010 und Linienänderungen 2011 - keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Linie 308 des RVD; die Netzverdichtung wird bleiben - die Nutzung der Möglichkeiten ist in Frage gestellt
Herr Gebauer informiert, dass das Angebot abends angenommen wird; allerdings gibt es Probleme bei der Fahrplangestaltung (z.B. Bus hält und Zug fährt weg), Anregung: notwendige Taktverschiebung Fahrplan II. Halbjahr
- Lob an den Verwaltungsstellenleiter für die Erledigung der Schlaglochbeseitigung G.-Hauptmann-Str. und Kritik wegen der fehlenden Rückmeldung; die Anregungen/Arbeitsaufträge aus den Sitzungen sind keine Einbahnstraße - Rückmeldung vor der Sitzung erforderlich
- Hofewiese: sind derzeit in der Endabstimmung zur Rückübertragung an die Landeshauptstadt; die Öffentlichkeit soll zeitnah informiert werden; nach dem Übergabetermin soll eine Begehung der Hofewiese durch den Rat und die Presse erfolgen, auch die Langebrücker Bürger sollen die Möglichkeit haben, sich das Vorort anzuschauen

zu TOP 5:

- Verfahrensabstimmung, die Bewerberliste liegt vor (5 Bewerber), gemeinsame Beratung zur Vorstellung der Bewerber mit den Ortschaftsräten Schönborn, Langebrück und Weixdorf, Anfrage von Herrn Ecke, ob wir so verfahren wollen und wann eine solche Sitzung stattfinden kann; Anregung von Herrn Hartmann, dass wir uns nach den Ortsbeiratssitzungen richten und die Sitzung nicht so kurzfristig sein sollte

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt einer gemeinsamen Beratung zur Vorstellung der Bewerberinnen/ Bewerber für die Besetzung der Schiedsstelle Klotzsche unter Federführung des Ortsbeirates Klotzsche zu. Dem Ortschaftsrat Langebrück ist der Termin der Ortsbeiratssitzung rechtzeitig mitzuteilen.

Ja-Stimmen: 9
Stimmhaltung: 0

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 55/2011 v. 17.05.2011

zu TOP 6:

- Information zum Inhalt der Beschlusskontrolle von Bürgermeister Marx zum Beschluss der Ortschaft 05/2011 zum Ausbau Käthe-Kollwitz-Platz

Beschluss: 1. Der Ortschaftsrat Langebrück nimmt die Beschlusskontrolle zum Ortschaftsratsbeschluss 05/2011, Sitzungs-NR: LB 020/2011 vom 20.04.2011 zur Kenntnis und stellt dazu fest, dass entsprechend § 67 (4) SächsGemO der Ortschaftsrat zu wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde, die die Ortschaft betreffen, zu hören ist. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen wichtigen Angele-

genheiten, die die Ortschaft betreffen. Ergänzend weist der Ortschaftsrat Langebrück darauf hin, dass eine Verletzung der Anhörungspflicht zu einer Beschlussungültigkeit führen kann. Der Ortschaftsrat Langebrück stellt abschließend fest, dass die Frage des Ausbaues des Käthe-Kollwitz-Platzes und der sich anschließenden Langebrücker Straße - der einzigen Anbindung Langebrücks an das Dresdner Kernstadtgebiet - in jedem Fall eine wichtige, die Ortschaft Langebrück betreffende Angelegenheit darstellt und die Ortschaft ihr Anhörungsrecht geltend macht.

2. Der Ortschaftsrat Langebrück mahnt die Beteiligung der örtlichen Verwaltungsstelle und die Information der Langebrücker Öffentlichkeit hinsichtlich der Einschränkungen und Umleitung vor Baubeginn an.

3. Hinsichtlich der Nichtaufnahme der ca. 450 m der Langebrücker Straße, die sich in einem desolaten Zustand befindet und einen erheblichen Berufs- und Durchgangsverkehr zu verzeichnen hat, mahnt der Ortschaftsrat Langebrück unabhängig der erfolgten Ausschreibung des I. Bauabschnittes deren schnellstmögliche Ausbau an. Unter Berücksichtigung der in Pkt. 1 des Beschlusses genannten ausschließlichen Anbindung Langebrücks an das Dresdner Kernstadtgebiet ist ein Verzicht auf den Ausbau dieses Straßenabschnittes der Öffentlichkeit nicht vermittelbar.

4. Hinsichtlich eines Berichtes zur Beschlusserfüllung merkt sich der Ortschaftsrat Langebrück den 14.06.2011 vor. Sollte keine Stellungnahme erfolgen, behält sich der Ortschaftsrat Langebrück seine Rechte nach § 67 (5) SächsGemO vor.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 56/2011 v. 17.05.2011

zu TOP 7 und 8:

- Berichtsanhträge für die lfd. Diskussion zum Flächennutzungsplan und Grünordnungsplan, um zum aktuellen Stand informiert zu sein

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet das Kulturamt und das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, über bestehende und beantragte sowie beabsichtigte Bau-, Flächen- und Naturdenkmäler in Langebrück bis Juli 2011 zu berichten. Dabei soll dargestellt werden, zu welchem Zeitpunkt welches Objekt aufgenommen wurde und Sicherungsmaßnahmen angeordnet wurden. Es wird angeregt, dem Ortschaftsrat eine graphische Übersichtsliste bereitzustellen.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 57/2011 v. 17.05.2011

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet das Stadtplanungsamt und das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden, über bestehende und beantragte sowie beabsichtigte Ausweisungen von Landschaftsschutz- und Biotopbereichen in der Ortschaft Langebrück bis Juli 2011 zu berichten. Dabei soll dargestellt werden, zu welchem Zeitpunkt welcher Bereich aufgenommen wurde und welche Sicherungsmaßnahmen angeordnet wurden. Es wird angeregt, dem Ortschaftsrat eine graphische Übersichtsliste bereitzustellen.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 58/2011 v. 17.05.2011

zu TOP 9:

- Beschlussauftrag an das Liegenschaftsamt; zum Thema gab es viele Missverständnisse und es besteht Klärungsbedarf

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet das Liegenschaftsamt der Landeshauptstadt Dresden um einen Bericht über die in der Zeit vom 01.01.1999 bis zum 31.12.2010 durch das Liegenschaftsamt veräußerten oder erworbenen Grundstücke in der Ortschaft Langebrück, einschließlich der damit verbundenen Wertangaben und einer graphischen Darstellung. Darüberhinaus bittet der Ortschaftsrat Langebrück um eine graphische Darstellung über die sich noch im Eigentum der Landeshauptstadt Dresden befindlichen Grundstücke in der Ortschaft Langebrück.

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0
 Beschluss-NR: OR LB 59/2011 v. 17.05.2011

Zu TOP 9 a:

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet das Schulverwaltungsamt der Landeshauptstadt Dresden um Berichterstattung über die Anmeldung von Langebrücker Schülerinnen und Schüler im Mai 2011 an Grund- und Mittelschulen sowie Gymnasien für das Schuljahr 2011/2012 unter Berücksichtigung des Schulstandortes Radeberg. Dabei soll auf die bestätigten und vakanten Anmeldungen eingegangen werden. Soweit Anmeldungen keine Berücksichtigung finden konnten, sind die beabsichtigten Lösungsvorschläge darzustellen.

Im Weiteren bittet der Ortschaftsrat Langebrück um Darstellung der bestehenden Situation an der Mittelschule Weixdorf, der 82. Mittelschule sowie dem Gymnasium Klotzsche hinsichtlich der bestehenden Platzangebote und den prognostizierten Schülerzahlen für die kommenden Schuljahre.

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0
 Beschluss-NR: OR LB 60/2011 v. 17.05.2011

zu TOP 10:

Herr Hartmann
 (der Ältere):

. Information zur Partnerschaftsfahrt nach Neulußheim vom 02. - 05.06.2011: hier sind noch 3 Plätze im Bus frei (es fahren über 20 Ehepaare mit)

. Anfrage von Vereinsmitgliedern: Jugendclub Langebrück - was wird damit?

Herr Hartmann informiert, dass eine Schließung nicht beabsichtigt ist, der Jugendclub trägt sich selbst; finanziell und organisatorisch ist er gesichert, unterliegt der Jugendhilfestruktur der Landeshauptstadt Dresden

Herr Schmöller-Rose informiert ergänzend: er ist Hausleiter, Jugendclub und Jugendverein - dass ist jeweils was anderes; den Jugendverein gibt es noch; derzeit läuft die Deaktivierung des Vereins

Herr Hartmann informiert noch, dass der Treff aber genutzt wird

Herr Claus:

. Ausfall Beleuchtung an der Kreuzung Hauptstr./Liegauer Str. am Wochenende

Herr Hartmann kann das bestätigen

. fehlende Straßenmarkierung Kreuzung Hauptstr./Liegauer Str.

Herr Hartmann informiert, dass dieser Hinweis bereits an die Straßenverkehrsbehörde weitergeleitet wurde; die Verkehrsbehörde sieht hierzu keinen Handlungsbedarf

. Parkflächen Liegauer Str. 1

Herr Hartmann verweist Herrn Claus, dass es sich hier um Fragen handelt

Herr Claus fährt fort und informiert, dass im Winter diese Parkflächen nicht geräumt werden und das man sie da nicht benutzen kann

Herr Hartmann dankt Herrn Claus - sie ändern nichts an den Festlegungen, welche getroffen worden sind

Herr Richter: . im ganzen Ort war alles finster
. wann endet die die Gewässerschau?

Herr Hartmann kann hierzu keine Auskunft geben.

. hat am Freitag im Bürgerhaus die Ortschaftsräte zur Travestie-Parodie vermisst

Frau Hahmann: . am Bahnhof fehlt ein zentraler Hinweis/Wegweiser für: Bibliothek, Diska, Sparkasse, Bürgerhaus
. die Baumscheiben sehen verheerend aus, alles voller blühender Löwenzahn

. Fußweg fehlt beim Blumengeschäft Bruhmstraße - Rollstuhlfahrer benötigen dort eine Begleitperson

. Schild Bürgerhaus

Herr Hartmann informiert, dass er immer wieder das gleiche sagen muss, er hofft, dass Frau Hahmann noch lange keinen Rollstuhl braucht; Diskussion zwischen Frau Hahmann und Herrn Hartmann zum Thema Behindertenfreundlichkeit, Barrierefreiheit

Herr Hartmann informiert, dass beim Blumengeschäft Bruhmstr. diese Fläche keine öffentliche Fläche ist und wir daher keine Verfügungsmöglichkeit haben; die Ortschaft bemüht sich, bei Baumaßnahmen in Langebrück die Barrierefreiheit zu gewährleisten - es ist ihm auch ein Bedürfnis; zur ÖPNV-Anbindung wurden entsprechende Busse eingesetzt und Haltestellen barrierefrei umgestaltet - der Ortschaftsrat trägt dies mit - Wunderwerke kann er nicht vollbringen

Frau Hahmann informiert, dass man in die Bibliothek nicht mit dem Rollstuhl reinkommt. Herr Hartmann ist verwundert, dass Frau Hahmann zu ihrer Zeit der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Bibliothek nicht schon darauf hingewiesen hat. Er bittet sie, die Dinge auf Papier zu bringen und an den Ortschaftsrat zu geben.

Herr Claus: . fährt der Bus dann nach Fertigstellung auf der Weißiger Straße?

Herr Hartmann verneint.

Herr Richter: . fragt nach dem Sachstand Einleitung Kirchstraße?

Herr Hartmann hat hierzu noch keine Rückmeldung vom Fachamt.

Herr Claus: . fragt nach, ob die lt. SZ mitgeteilten Fahrradstellplätze des P+P-Parkplatzes überdacht sind?

Herr Hartmann bestätigt die Überdachung.

Frau Dr. Wächter: . fragt nach, ob es dann, wenn das alte Bahnhofsgebäude (auf der Seite in Richtung Dresden) wegkommt, keine Unterstellmöglichkeit mehr gibt?

Herr Hartmann informiert, dass es dann im Bahnsteigbereich eine Überdachung geben wird.

. Zustand Baumscheiben

Herr Hartmann informiert zum hohen Krankenstand der Mitarbeiter des Bauhofes

Die Information von Frau Hahmann zu dem Hinweisschild soll die Arbeitsgruppe Ortsbild/Herr Kaulfuß mit für ihre weitere Arbeit aufnehmen.

Herr Helke: . Thema Funkmast - da passiert nichts, Probleme beim Telefonieren
Herr Hartmann informiert, dass vom Behelfsmast keine Beeinträchtigungen ausgehen; Mitte Juni gibt es einen Termin mit dem Stadt-

planungsamt und der Deutschen Funkturm GmbH zur Fortsetzung der
Maßnahme
Herr Claus: . fragt nach zum Heideboten April - Erweiterung Klotzcher Straße als
Umgehungsstraße? Herr Hartmann informiert, dass es aus jetziger
Sicht nicht erfolgt.

zu TOP 11:

- nächste Ortschaftsratsitzung am 14.06.2011
- die Ortsbegehung am 11.06.2011 fällt aus (wegen Pfingstweekenende)

Herr Knöpfle informiert für den anwesenden Vertreter von der Presse, dass am 23. und 24.
Juli 2011 in der Partnergemeinde Neulußheim die Hauptfestveranstaltung zum 300jährigen
Jubiläum stattfindet und die Langebrücker hierzu herzlich willkommen sind - sie können am
Campingplatz Blausee ihre Zelte aufschlagen (www.foerderverein-blausee.de)

zu TOP 12:

- zum Thema Photovoltaikanlage Bürgerhaus Langebrück wird auf Empfehlung von
Herrn Kaulfuß ein Sachverständiger vom Stadtrat Bündnis 90 Die Grünen benannt, wel-
cher zum Thema sprechen wird (ob es wirtschaftlich sinnvoll für uns ist); Thema wird
auf die Tagesordnung Juni gesetzt
- Vorlage V0695/10 Dienstordnung der Landeshauptstadt Dresden über gemeinnütziges,
unentgeltliches, bürgerschaftliches Engagement liegt vor und wird den Räten noch zur
Verfügung gestellt
- Herr Gebauer spricht das Thema Winterdienst an - hier gab es bisher keine Auswer-
tung - das sollte schnellstens passieren; von der Ortschaft Weixdorf hat er die Informa-
tion, dass uns beim letzten Winter die Weixdorfer helfen wollten und die Stadt dies ver-
hindert hat. Herr Hartmann wird das Thema auf die nächste Sitzung setzen.

Hartmann
Ortsvorsteher

Sawallisch
Mitunterzeichnerin

Gebauer
Mitunterzeichner
i.V. Bert Kaulfuß